

Belohnung für den Fleiß des Seniorenrats

Stadtempfang mit zahlreichen Ehrungen

Nortorf. Eine Verdienstnadel der Stadt Nortorf für Jutta Kock. Die Vorsitzende des Nortorfer Seniorenrats bekam diese besondere Auszeichnung von Bürgermeister Horst Krebs überreicht. Beim Empfang der Stadt am Freitagabend wurden die Bürger, die sich ehrenamtlich für das Gemeinwohl einsetzen oder besondere Leistungen erzielt haben, im Ratssaal in den Fokus gerückt.

Von Nora Saric

Jutta Kock betonte, als Horst Krebs ihr mit den Worten „Ist een beeten schief, aber geit“ die Verdienstnadel ansteckte, dass sie ihre Arbeit nicht ohne ihre Mitstreiter machen könne. „In diesem jungen Gremium, gegründet 1989, engagiert sich Frau Kock seit zehn Jahren auf unermüdliche Weise für die Belange der Senioren unserer Stadt“, sagte Krebs und erwähnte – scherzhaft seufzend – die vielen Anträge, die von ihr unterzeichnet auf seinem Schreibtisch landen.

In seiner Ansprache sprach der Bürgermeister eingehend über die Krisen und Konflikte in der Welt mit der Konsequenz eines nicht abreißen-



Luca Cai Gerlach ist Landesmeister beim ADAC-Turnier für Radfahrer geworden.

den Flüchtlingsstroms nach Deutschland – auch nach Nortorf. Er würdigte die Arbeit des jüngst gegründeten Freundeskreises der Asylsuchenden im Nortorfer Land



Das Nortorfer Team Doppelpass mit Thorben Schütt, Mirko Nitschmann, Torsten Schulz, Kim Häusgen, Alexander Klucke und Oliver Goebel wurde von Bürgermeister Horst Krebs (links) für den Einsatz für krebssranke Kinder geehrt. Fotos Saric

und forderte interessierte Einwohner auf, sich der Gruppe anzuschließen.

Bei einem kurzen Rück- und Ausblick erwähnte Krebs auch das neue Einkaufszentrum und die Entstehung des neuen Teldec-Gewerbeparks. Beim Kauf einer neuen Drehleiter für die Feuerwehr, der die Stadt abzüglich eines Zuschusses über 300 000 Euro kosten werde, hoffe er auf die Beteiligung der amtsangehörigen Gemeinden. Ein Höhepunkt in diesem Jahr sei die NDR-Sommertour, die mit ihrer bekannten Stadtwette im

Juli Station in Nortorf machen werde.

„Aber wir wollen heute wieder die Menschen in den Vordergrund stellen, die ehrenamtlich und in ihrer Freizeit das Gemeinwesen stärken.“ Als ersten rief Krebs den neunjährigen Luca Cai Gerlach auf die Bühne, der für den ADAC Ortsverein den Titel des Landesmeisters errungen hatte. Ausgezeichnet wurde auch Hans-Heinrich Büller, Vorsitzender des Imkervereins, für das Anlegen einer großen Blühwiese für Insekten im Stadtpark und

die Stiftung eines Insektenhotels. Für Bobfahrer Joshua Ben Bluhm, den Teilnehmer an den Olympischen Spielen 2014 in Sotschi, nahm dessen Mutter Kirsten die Ehrung entgegen. Für die Spende eines Unimogs für den Einsatz im Katastrophenschutz des DRK Nortorf wurde Andreas Wieczorek geehrt.

Außerdem wurden geehrt: Thomas Staben und Lisa Paulsen von der Nortorfer Spielergarde, Gernot Lüdtkke für 34 Jahre Dienst in der Feuerwehr, Holger Poerschke für die Restauration von histori-

schen Grabmalen, Dietrich Weichler für 25 Jahre im Vorsitz des Vereins der West- und Ostpreußen und Schlesier, Claas-Barne von Aspern für den Titel Landesmeister und Bundessieger im Brunnenaufbau, Sebastian Gritzuhn vom Ambulanten Pflegedienst als „Partner der Feuerwehr“, Uwe Eichmann für sein Engagement in der Liedertafel von 1844, Merle Wittje (15) als Fußballtalent mit Aussicht auf Profi-Karriere und das Team Doppelpass aus Nortorf für den Einsatz für krebssranke Kinder.

Im Mittelpunkt steht das Ehrenamt

Jahresempfang der Stadt Nortorf / Verdienstkreuz für die Vorsitzende des Seniorenrates Jutta Kock / 13 Ehrungen für besondere Leistungen

NORTORF Seit mehr als zehn Jahren engagiert sich Jutta Kock auf „unermüdliche Weise“ für die Belange der Nortorfer Senioren. Mit ihren zahlreichen Tätigkeiten und ihrem Engagement habe sie als Vorsitzende des Seniorenrates Vorbildfunktion gezeigt – dafür verlieh Bürgermeister Horst Krebs ihr nun im Rahmen des Jahresempfanges am Freitagabend feierlich das Verdienstkreuz der Stadt Nortorf. Bedanken tat sich Kock vor allem bei ihren Mitstreitern: „Ohne euch, wäre das alles gar nicht möglich. Und mit euch bringt mir die Arbeit viel Spaß.“

Der Einladung zum Jahresempfang folgten wieder einmal zahlreiche Gäste. Neben Geschäftsleuten, Kommunalpolitikern, Ehrenamtlichen und den weiteren Preisträgern fanden auch einige Ehrengäste den Weg in den großen Saal des Rathauses. Unter ihnen war Kreispräsident Lutz Clefsen, Bundestagsabgeordneter Johann Wadephul, Hauke Götsch

„Eine Arbeitsverweigerung
und persönliche
Verunglimpfungen sind nicht
hinnehmbar.“

Horst Krebs
Nortorfs Bürgermeister

und der Vizepräsident der IHK, Georg Schäfer. Aber auch ehemalige Bürgermeister der Stadt, weitere Bürgermeister des Amtes, der Amtsvorsteher und Amtsdirektor sowie einige Verdienstmedaillenträger ließen sich das Event nicht entgehen. Es sei gute Tradition, Menschen verschiedener Berufe, Verbände und Parteien zum angenehmen Gespräch zusammenzubringen und Dialogbereitschaft und die Freude am gegenseitigen Kennenlernen zu zeigen, sagte Krebs. Ebenso wichtig sei es auch, diejenigen Menschen zu ehren, die sich in besonderer Weise verdient gemacht haben. Sowohl für herausragende Leistungen, als auch für ihr ehrenamtliches Engagement. „Das steht heute hier im Mittelpunkt“, so Krebs weiter. „Wir wollen wieder die Menschen in den Vordergrund stellen, die ehrenamtlich und in ihrer Freizeit unser Gemeinwesen stär-



Die Geehrten auf einem Bild: Insgesamt 13 Mal wurden Urkunden beim Jahresempfang verliehen.

ECKHARDT (2)

ken und damit unsere Stadt entlasten.“

In seiner Begrüßungsrede hob der Bürgermeister die derzeitige Flüchtlingssituation in der Stadt hervor: Rund 90 Flüchtlinge leben derzeit in Nortorf, weitere werden dieses Jahr noch folgen. Der Verwaltung allein würde es nicht gelingen, diesen Menschen einen angenehmen Start in ein neues Leben zu geben. Dafür sei vor allem den vielen Helfer, dem Freundeskreis der Asylsuchenden im Nortorfer Land und den Paten zu danken. „Die Menschen sind uns alle willkommen“, betonte Horst Krebs.

Einen Kommentar zu den jüngsten Ereignissen zwischen den Kommunalpolitikern (wir berichteten) konnte sich der Amtsinhaber nicht verkneifen. „Das Miteinander in der Stadtverordnetenversammlung ist zurzeit nicht gut.“ Für alle Beschlüsse seien Mehrheiten erforderlich. Diese seien dann demokratisch zu akzeptieren. „Eine Arbeitsverweigerung und persönliche Verunglimpfungen sind nicht hinnehmbar. Ich hoffe auf Besserung zum Wohle unserer Stadt“, betonte Krebs. Für seine energischen Worte erhielt der Bürgermeister einen kräftigen Applaus der Gäste.

Den wichtigsten Teil des Abends übernahm wie bereits im vergangenen Jahr Inke Reinecker, die souverän die Laudatien für die geehrten Gäste hielt.

Der jüngste Sieger an diesem Abend war Luca Cai Gerlach (Landesmeister im Landesfahrradturnier des ADAC), der mit gerade einmal neun Jahren seine Urkunde entgegen nehmen durfte. Am vollsten auf der Bühne wurde es mit den Mitgliedern des Teams „DoppelPASS“. „Euch könnte man eigentlich jedes Jahr hier hin einladen“, sagte Krebs, „was ihr auf die Beine stellt ist der Wahnsinn.“ Die Spendensumme, die beim jährlichen „DoppelPASS“-Cup Turnier zusammenkommt, hat in diesem Jahr wieder ein Rekordergebnis von rund 50 000 Euro erreicht. „Macht weiter so“, lobte Krebs. Zwei Spendenschweine für das Team, das sich für krebskranke Kinder einsetzt, wurden im Verlauf des Abends von den Gästen fleißig gefüllt. Bei Bier und Wurst klang der Abend schließlich bei vielen Gesprächen aus.

Julia Borrmann



Erhielt die höchste Auszeichnung: Jutta Kock bekam von Horst Krebs die Verdienstnadel der Stadt Nortorf angesteckt.

DIE GEEHRTEN

Luca Cai Gerlach (Landesmeister ADAC Fahrradturnier), Nortorfer Spielergarde, Gernot Lüdtker (34 Jahre Feuerwehrmann), Hans-Heinrich Büller (Nortorfer Imkerverein), Joshua Ben Bluhm (Bobfahrer), Holger Poerschke (Beschriftung Grabdenkmäler), Dietrich Weichler (25 Jahre Vorsitzender der West-, Ostpreußen

und Schlesier), Claas-Barne von Aspern (Landesmeister und Sieger im Brunnenbau), Andreas Wiczorek (Spende Unimog DRK), Ambulanter Pflegedienst (Partner der Feuerwehr Nortorf), Nortorfer Liedertafel (Uwe Eichmann, 2. Vorsitzender), Meret Wittje (Fußballerin), Team „DoppelPASS“.

jul